

Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: ReferenceList

Zeitschrift: **Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Serie 2 = Publications de la Société Suisse de Musicologie. Série 2**

Band (Jahr): **18 (1971)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PUBLIKATIONEN

DER SCHWEIZERISCHEN MUSIKFORSCHENDEN GESELLSCHAFT

- Band 1: *Die Organa und mehrstimmigen Conductus*
in den Handschriften des deutschen Sprachgebietes vom 13. bis 16. Jahrhundert. Von Prof. Dr. Arnold Geering. 100 Seiten, 11 Notenbeispiele, kart. Fr./DM 8.30
- Band 2: *Johann Melchior Gletles Motetten*
Ein Beitrag zur schweizerischen Musikgeschichte des 17. Jahrhunderts. Von Dr. Hans Peter Schanzlin. 143 Seiten, kart. Fr./DM 9.80
- Band 3: *Bericht über den Internationalen Kongreß für Kirchenmusik in Bern*
30. August bis 4. September 1952. 72 Seiten, kart. Fr./DM 5.30
- Band 4: *Guido von Arezzo*
Biographisches und Theoretisches unter besonderer Berücksichtigung der sogenannten odonischen Traktate. Von Prof. Dr. Hans Oesch. 124 Seiten, kart. Fr. DM 9.80
- Band 5: *Studien zur italienischen Musik des Trecento und frühen Quattrocento*
Tabellarischer Werkkatalog über das Quellenmaterial mit Anhang. Von Prof. Dr. Kurt von Fischer. 132 Seiten, kart. Fr./DM 15.50
- Band 6: *Thematischer Katalog der Instrumentalmusik des 18. Jahrhunderts*
in den Handschriften der Universitätsbibliothek Basel. Von Dr. h. c. Edgar Refardt. 59 Seiten mit Notenbeispielen, kart. Fr./DM 10.—
- Band 7: *Der fugierte Stil bei Mozart*
Von Dr. Maria Taling-Hajnali. 131 Seiten mit Notenbeispielen, kart. Fr./DM 14.80
- Band 8: *Das Sequentiar Cod. 546 der Stiftsbibliothek von St. Gallen und seine Quellen*
Von Dr. Frank Labhardt. Teil I: Textband. 272 Seiten, viele Tabellen, 5 Bildtafeln mit Faksimileseiten, kart. Fr./DM 17.80. Teil II: Notenband. 12 Seiten Text und 110 Seiten Noten, kart. Fr./DM 18.—
- Band 9: *Berno und Hermann von Reichenau als Musiktheoretiker*
Mit einem Überblick über ihr Leben und die handschriftliche Überlieferung ihrer Werke. Von Prof. Dr. Hans Oesch. 251 Seiten, kart. Fr./DM 18.—
- Band 10: *Das Tempo in der Musik des 13. und 14. Jahrhunderts*
Von Dr. Salvatore Gullo. 96 Seiten mit 8 Notenbeispielen, kart. Fr./DM 15.80
- Band 11: *Kirchenmusik in ökumenischer Schau*
Bericht über den 2. Internationalen Kongreß für Kirchenmusik in Bern 22. bis 29. September 1962. Kongreßbericht 101 Seiten, dazu ein Gesamtprogramm 67 Seiten, kart. zusammen Fr./DM 7.80
- Band 12: *Die Leçon de Ténèbres im 17. und 18. Jahrhundert*
Unter besonderer Berücksichtigung der einschlägigen Werke von Marc-Antoine Charpentier. Von Dr. Theodor Käser. 156 Seiten mit 118 Notenbeispielen, 69 Darstellungen im Text und einem Notenanhang von 12 Seiten, kart. Fr./DM 17.80

Fortsetzung auf der dritten Umschlagseite

PUBLIKATIONEN
DER SCHWEIZERISCHEN MUSIKFORSCHENDEN GESELLSCHAFT

- Band 13: *Don Juan und Rosenkavalier*
Studien zu Idee und Gestalt einer tonalen Evolution im Werk Richard Strauß.
Von Dr. Reinhard Gerlach. 207 Seiten mit zahlreichen Notenbeispielen im
Text. kart. Fr./DM 17.80
- Band 14: *Archivalische Studien zur Musikpflege am Dom von Mantua 1500–1627*
Von Dr. Pierre M. Tagmann. 99 Seiten und 8 Bildtafeln, kart. Fr./DM 18.80
- Band 15: *Orazio Vecchis geistliche Werke*
Von Dr. Raimund Rüegge. 107 Seiten mit zahlreichen Notenbeispielen im
Text und einem Notenanhang, kart. Fr./DM 22.80
- Band 16: *Satztechnik und Form in Claude Goudimels lateinischen Vokalwerken*
Von Dr. Rudolf Häusler. 136 Seiten mit über 150 Notenbeispielen, Kart. Fr./
DM 22.80
- Band 17: *L'énigme de la musique des basses danses du quinzième siècle*
Von Dr. Raymond Meylan. 121 Seiten mit zahlreichen Notenbeispielen, kart.
Fr./DM 36.—
- Band 18: *Der Orgelbau im Kanton Zürich*
Von Dr. Friedrich Jakob. Teil I: Textband. Teil II: Quellenband
- Band 19: *Die Durchführung bei Johann Stamitz (1717–1757)*
Beiträge zum Problem der Durchführung und analytische Untersuchung von
ersten Sinfoniesätzen. Von Dr. Hans-Rudolf Dürrenmatt. 155 Seiten mit zahl-
reichen Notenbeispielen, kart. Fr./DM 21.80
- Band 20: *Das Cationale des Kartäusern Thomas Kress*
Von Dr. Frank Labhardt, in Vorbereitung
- Band 21: *Das instrumentale Ensemble von 1400 bis 1550 in Italien*
Wandel eines Klangbildes. Von Dr. Viktor Ravizza. 109 Seiten mit 8 Bild-
tafeln, kart. Fr./DM 22.80
- Band 22: *Die vierzig Clausulae der Handschrift Paris Bibliothèque Nationale Latin 15139*
(Saint Victor-Clausulae). Von Dr. Jürg Stenzl. 256 Seiten mit 8 Bildtafeln und
vielen Notenbeispielen, kart. Fr./DM 38.—
- Band 23: *Die Harmonik bei Frank Martin*
Untersuchungen zur Analyse neuerer Musik. Von Dr. Bernhard Billeter.
104 Seiten Text und 36 Seiten Notenanhang, kart. Fr./DM 18.80
- Band 24: *Entstehung und Verwendung der Handschrift Oxford, Bodleian Library, Canonici*
Misc. 213
Von Dr. Hans Schoop, 128 Seiten mit drei Bildtafeln und vielen Notenbeispielen,
kart. Fr./DM 18.80

Erhältlich in jeder Buchhandlung

VERLAG PAUL HAUPT BERN UND STUTTGART